



Belimo Automation AG

Deutlich früher deutlich präziser planen

- Erhöhung der Prognosepräzision
- Implementierung innovativer Planungsfunktionen
- Höhere Qualität der Planungsprozesse

Je weiter man in die Zukunft blicken will, desto ungewisser wird sie. Beschaffungsbedarfe müssen aufgrund der sich verändernden Lieferketten und längeren Beschaffungszeiten heute dennoch deutlich früher geplant werden – und das möglichst präzise. Mehr Präzision und damit eine höhere Planungssicherheit hat sich das Schweizer Unternehmen Belimo durch die Migration der Bedarfsprognose und Sicherheitsbestandsermittlung hin zu der Advanced Planning & Scheduling (APS) Software DISKOVER verschafft.

Die Herausforderung: Langfristige Planungssicherheit

Der Bedarf der Kundengruppen von Belimo ist heterogen, was die Bestellmengen und Konfigurationsbedürfnisse betrifft. Auch gibt es saisonale und produktspezifische Nachfrageschwankungen. Alle Kundengruppen haben allerdings den Wunsch, innerhalb kürzester Zeit beliefert zu werden – auch bei kleinsten Bestellmengen. Diesem Kundenwunsch will Belimo stets vollumfänglich gerecht werden, denn neben herausragenden Produkten ist auch die Lieferbereitschaft ein entscheidender Erfolgsfaktor für den Weltmarktführer.

Bei der Erweiterung der bestehenden Lösung zu einem Advanced Planning & Scheduling-System (APS) standen vor allem zwei Aspekte im Vordergrund: Materialien für in SAP generierte kundenauftragsbezogene Produkte sollten prognostiziert werden können. Gewünscht hatte sich Belimo auch die Integration des Lagerkennlinienverfahrens zur Ermittlung von Sicherheitsbeständen. Bislang betrieben hatte man eine eigenentwickelte Bedarfsplanung, die in SAP integriert war. Sie ermöglichte eine lineare Extrapolation der Vergangenheitswerte auf die nächsten 12 Monate und war den erweiterten Anforderungen und der Komplexität aufgrund des Unternehmenswachstums und der Ansprüche der Supply-Chain nicht mehr gewachsen. Im Zuge der Migration des ERP-Systems hin zu SAP S/4 musste entschieden werden, ob diese vorhandene hauseigene Bedarfsplanung ebenfalls migriert und optimiert wird oder ob es eine bessere Lösung vielleicht sogar off-the-Shelf gibt. Aus diesem Grund hat sich Belimo für die Einführung des APS-Systems DISKOVER der SCT GmbH entschieden.

Die Lösung: Neue Funktionen dank DISKOVER

Beide Funktionen – die Materialprognose für kundenauftragsbezogene Produkte und die Integration des Lagerkennlinienverfahrens – wurden neu in DISKOVER geschaffen, sodass das ohnehin schon sehr mächtige APS-System nun noch leistungsfähiger ist. Vor allem die Möglichkeit, Bedarfsprognosen auch für kundenauftragsbezogene Materialien zu erstellen, eröffnet für manchen Maschinen- und Anlagenbauer neue Horizonte. Sie sind schließlich oft Projekt- oder Unikatfertiger, die in Einzellosen fertigen und damit generell mit der Bedarfsplanung von SAP nicht zurechtkommen.

In der Vergangenheit gab bei Belimo keine Aggregationsstufen oder Gruppierungsmöglichkeiten nach Sachmerkmalen, die den Forecast beeinflussen, darunter etwa zusammenfassende Forecasts für die weltweiten Verkaufsorganisationen, Logistik- und Customizing-Center, Werke, Regionen oder bestimmter Kunden. Heute plant Belimo mit einem 18-monatigen Prognosehorizont und profitiert von den vielfältigen Simulationsfunktionen, die das nun zum Einsatz kommende Advanced Planning & Scheduling System DISKOVER von SCT bietet. Etwa um zu simulieren, wie sich Lagerbestände und Bedarfsprognosen entwickeln, wenn der Soll-Lieferbereitschaftsgrad verändert wird. Auch über mehrere Beschaffungsstufen hinweg kann der Bedarf nun analysiert und bestimmt werden. Sehr wichtig war es Belimo, mit unterschiedlichen Verrechnungshorizonten und Bedarfsverteilungen disponieren zu können. Im alten System konnten diese Parameter für alle Artikel gleich eingestellt werden. Das Nachfrageverhalten konnte dadurch nicht im Bedarfsplan abgebildet werden. Anhand dieser und weiterer Sachmerkmale kann man nun Produkte zusammenfassen und dadurch effizienter planen.

„Schlussendlich bietet das flexible Regelwerk von DISKOVER nahezu unendliche Möglichkeiten, die Prognose an unsere Gegebenheiten anzupassen.“

- Stefan Herter, Leiter globale Produktionsplanung bei Belimo Automation.

Das Fazit: Sofortiger Effizienzgewinn

Mit der Erweiterung von DISKOVER hat Belimo einen mächtigen, flexiblen Funktionsbaukasten geschaffen, selbst komplexeste Bedarfsprognosen effizienter umzusetzen und für die tägliche Disposition bereitzustellen, sodass im Endeffekt die gewünscht hohe Lieferbereitschaft mit geringeren Beständen erwirtschaftet werden kann. „Insbesondere durch das sehr flexible Regelwerk werden mit geringerem Aufwand bessere Ergebnisse erzielt“, meint auch Peter Neumüller, Projektleiter der DISKOVER-Einführung bei Belimo.

Das Unternehmen schätzt das automatisierte Berichtswesen und die flexibel konfigurierbaren Alerts von DISKOVER. Zufrieden ist man im Unternehmen auch mit den Beratungs- und Serviceleistungen der Berater von Abels & Kemmner, die das Projekt begleitet haben sowie der hohen Responsivität des Softwarelieferanten. In der Summe ist die Einführung von DISKOVER die Belimo Automation AG ein voller Erfolg.

Über Belimo Automation AG

Das an der Schweizer Börse (SIX) kotierte Unternehmen Belimo ist Weltmarktführer in Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von Feldgeräten zur energieeffizienten Regelung von Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlageanlagen und beschäftigt circa 2.300 Mitarbeitende in über 30 Ländern weltweit. Zu den Abnehmern der Produkte zählen OEM-Kunden, System-Integratoren und Gebäudetechniker sowie Handwerksbetriebe, die Produkte von Belimo auch online bestellen können.

Übersicht

Projekt	Belimo Automation AG
Ort	Hinwil, Schweiz
Branche	Elektrische Antriebslösungen für den SHK-Bereich
Herausforderung	Wunsch nach langfristigem Planungshorizont, bessere Prognose und Integration des Lagerkennlinienverfahrens zur Ermittlung von Sicherheitsbeständen
Lösung	Einführung der Supply Chain Management Software DISCOVER



SCT GmbH Supply Chain Technologies und DISCOVER

Heutige Unternehmen stehen nicht nur mit ihren Produkten, sondern auch mit ihren Supply Chains im globalen Wettbewerb. Die SCT GmbH Supply Chain Technologies hat mit DISCOVER eine leistungsstarke Supply Chain Planning- und APS-Software entwickelt, die Unternehmen dabei unterstützt, ihre Lieferketten effizient, flexibel und zukunftssicher zu gestalten.

DISCOVER hilft Anwendern, ihre Supply Chain, ihr Bestandsmanagement und ihre Kapazitätsplanung schnell, fundiert und nachhaltig zu optimieren. Dabei verbindet die Software bewährte Methoden aus der Praxis mit

modernsten Technologien – darunter auch Elemente Künstlicher Intelligenz, etwa zur automatisierten Prognoseoptimierung und zur dynamischen Ermittlung von Sicherheitsbeständen. In Kooperation mit den Supply Chain Experten von Abels & Kimmner arbeiten wir kontinuierlich an neuen, umfassenden Lösungen für Ihren Supply Chain Management Erfolg. Das Ergebnis: Mehr Transparenz, bessere Planungsqualität – einschließlich S&OP und PP/DS –, geringere Bestände und eine agile Supply Chain, die echten Mehrwert liefert.



SCT GmbH
Supply Chain Technologies

Kaiserstraße 100
52134 Herzogenrath
Germany

DE: +49 2407 9565-70
E-Mail: info@diskover.de

www.diskover.de